

# Ganz oben auf dem Podest

Heidi Bösch holte an FIS-Weltmeisterschaften der Senioren drei Goldmedaillen

**SKI ALPIN.** Vom 10. bis zum 15. März fanden in St. Johann im Pongau (A) die FIS-Senioren-Weltmeisterschaften statt. 500 Teilnehmer aus 18 Nationen massen sich in Slalom, Riesenslalom und Super-G.

Gute Chancen auf Podestplätze hatte auch die Obertoggenburgerin Heidi Bösch bei ihren Starts im österreichischen St. Johann. Mit hervorragenden Leistungen konnte sie dann dreimal auf das oberste Treppchen steigen.

## Titel verteidigt

Bei herrlichem Sonnenschein und warmen Temperaturen wurden die Wettkämpfe mit dem Super-G der Männer eröffnet. Der Rheintaler Ivan Eggenberger konnte mit einer eindrucklichen Fahrt seinen Titel verteidigen und gewann knapp vor Ignaz Ganahl (A) und dem Schweden Per Gabrielsson. Ehemalige Weltcupfahrer wie der Präsident des österreichischen Skiverbandes, Peter Schröcksnadel, kämpften im Super-G um Medaillen. Im Riesenslalom erzielte Eggenberger keinen Podestplatz. Sein 19. Rang war sicher eine kleine Enttäuschung, der Sieg ging an den Italiener Günther Plunger.

## Gewaltig aufgetrumpft

Im Damen-Super-G trumpfte die für die RG Churfürsten startende Heidi Bösch ganz gewaltig auf. Sie verschenkte im oberen Streckenteil bei ihrer Linienwahl keinen Zentimeter und hatte im



Heidi Bösch holte Goldmedaillen und weitere Titel.

Bild: zvg

unteren Streckenabschnitt auch einen schnellen Ski. Sie deklassierte ehemalige Weltcupfahrerinnen geradezu und siegte mit einem Vorsprung von eineinhalb Sekunden vor den beiden Österreicherinnen Anita Gstrein und Ingrid Stöckl.

Im Riesenslalom gab es dann erneut eine eindruckliche Leistung von Heidi Bösch, welche mit einem Vorsprung von fünfzehn Hundertstel bereits die zweite Goldmedaille an diesen Meisterschaften einfuhr.

## Titel um Titel erzielt

Der Slalom der Damen ging bei eher misslichem Wetter über die Bühne. Über Nacht sank die Temperatur und es schneite, zudem wollte im Renngebiet der Nebel nicht von der Stelle weichen. Heidi Bösch ging in dieser Disziplin als Titelverteidigerin an den Start. Nachdem sie sich in der Vorwoche noch am Ruestelhang in Alt St. Johann auf diese Disziplin vorbereitetete, konnte sie die dritte Goldene in Empfang nehmen.

Zeit für Feierlichkeiten gab es für Heidi Bösch noch nicht. Am Samstag startete sie in Laax an den Bündner Meisterschaften der Skilehrer. Nach drei Goldmedaillen holte sie sich vor Corina Hossmann auch noch den Titel der Skilehrer-Bündnermeisterin. Tags darauf noch den nächsten Titel bei den Schweizer Senioren-Meisterschaften auf dem Stoons, mit einem souveränen Sieg im Riesenslalom. Nächstes Jahr finden die FIS-Senioren-Ski-Weltmeisterschaften in der Schweiz, in Scuol statt. (pd)